

freuhest mit dem herzlichsten Dank zu nächster
 Begrüßung anfangen und insonderheit werden wird,
 und daß ich Ihnen weitere Endigungen hoffentlich
 mit Vergnügen entgegen sehen werde, die durch
 Herrn Schultheiß Kollmann in Leipzig mir sicher
 zu kommen können.

Da dieses Unternehmen, mit Ausscheidung aller Neben-
 sachen und Nebenarbeiten das Wichtigste und
 Hauptsache von allem demüthigen geben
 wird, was man in vielen Ländern nicht nur
 zanzweit findet und großentheils nur in Deutschland
 anzutreffen ist; so möchte ich bemerken, daß die
 Einfuhrung desselben in Preussens Universitäts-
 Gymnasial- und Privatbibliotheken nicht ohne Nutzen

für den Fort der geographischen Alterthümlichen Stu-
 dien, nicht grofser Theil sein dürfte. Man stellt
 dazu eine Summe der Herausstellung zur Disposition,
 die von meinem Geiste und Verdienste sein. Ich
 // da die Sympathie sich dafür anhängen zu können
 glauben, so könnten auch Preussens Bibliotheken von
 dieser Unternehmung Theil zu haben: dann nach ge-
 fälliger Disposition werden zu manigen Exemplaren
 und zwar zu einem sehr geringen Preis,
 abgezogen werden, um das Verlangen des Auslandes
 besser befriedigen zu können.

Alles dem Herrschaften meinem vollkommensten
 Gehorsam und mit dem besten Dank für Ihre
 so äußerst lobwürdigen Prognosen, mit denen